

PRESSEMITTEILUNG

Saisonaler Preisverlauf bei kleinen Holzpresslingen

Pelletpreis im Oktober: leichter Preisanstieg

Berlin, 17. Oktober 2017. Der Preis für Holzpellets liegt im Oktober um 1,7 Prozent leicht über dem Vormonat. Laut Daten des Deutschen Energieholz- und Pellet-Verbands e. V. (DEPV) beträgt er im Bundesdurchschnitt 236,64 EUR für eine Tonne (t), wenn sechs Tonnen abgenommen werden. Im Vergleich zum Oktober des Vorjahres ist das eine Zunahme von 4,5 Prozent. Ein Kilogramm Pellets kostet im Oktober 2017 23,66 Cent und eine Kilowattstunde (kWh) Wärme aus Pellets 4,73 Cent. Der Preisvorteil zu Heizöl beträgt 15 Prozent, zu Erdgas rund 20 Prozent.

„Mit sinkenden Temperaturen steigt der Pelletpreis – auf diese Entwicklung können sich Verbraucher in der Regel verlassen, da sie die jahreszeitlichen Bedingungen für die Pelletproduktion und die Rohstoffverfügbarkeit gut abbildet“, erklärt Martin Bentele, Geschäftsführer beim Branchenverband DEPV. „Aus diesem Grund haben die meisten Pelletkunden zum Start der Heizsaison ihr Lager gut gefüllt.“ Wer sich noch nicht für den Winter mit Brennstoff bevorratet hat, sollte zeitnah seinen ENplus-Pellethändler für die Lieferung von Holzpellets beauftragen. Kontaktadressen zertifizierter Unternehmen listet die Webseite www.enplus-pellets.de.

Regionalpreise

Beim Preis für Holzpellets ergeben sich im Oktober 2017 regional folgende Unterschiede (Abnahmemenge 6 t): In Süddeutschland sind Pellets am günstigsten. Sechs Tonnen kosten dort 234,15 EUR/t. In Mitteldeutschland kostet die gleiche Menge 236,56 EUR/t. Im Norden und Osten der Republik liegt der Pelletpreis bei 237,40 EUR/t.

Größere Mengen (26 t) wurden im Oktober 2017 zu folgenden Konditionen gehandelt: Süd: 219,15 EUR/t, Mitte: 221,11 EUR/t, Nord/Ost: 216,96 EUR/t (alle inkl. MwSt.).

DEPV-Index

Der DEPV-Preisindex wird seit 2011 im Monatsrhythmus veröffentlicht. Er bezeichnet den Durchschnittspreis in Deutschland für eine Tonne Pellets der Qualitätsklasse ENplus A1 (Abnahme 6 t lose eingeblasen, Lieferung im Umkreis 50 km, inkl. aller Nebenkosten und MwSt.). Für den DEPV erhebt das Deutsche Pelletinstitut (DEPI) den Pelletpreis nach Regionen sowie nach Verkaufsmenge.

DEPV-Index Oktober 2017: 236,64 EUR

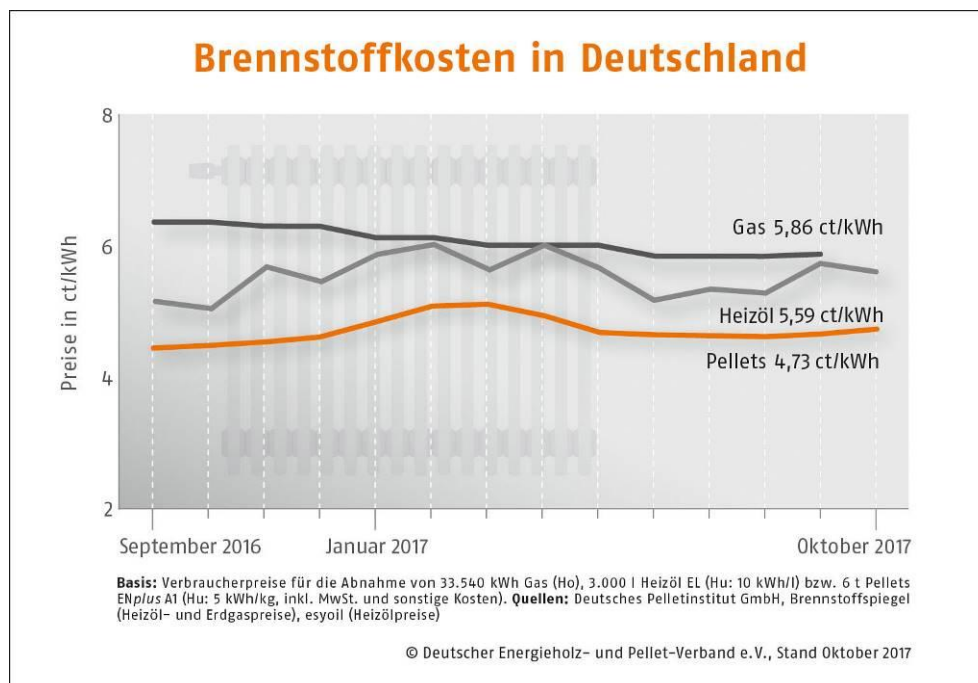
(Abnahme 6 t Pellets lose eingeblasen, Lieferung im Umkreis 50 km, inkl. aller Nebenkosten und MwSt.).

Differenzierte Preise für Holzpellets (Quelle: DEPI)

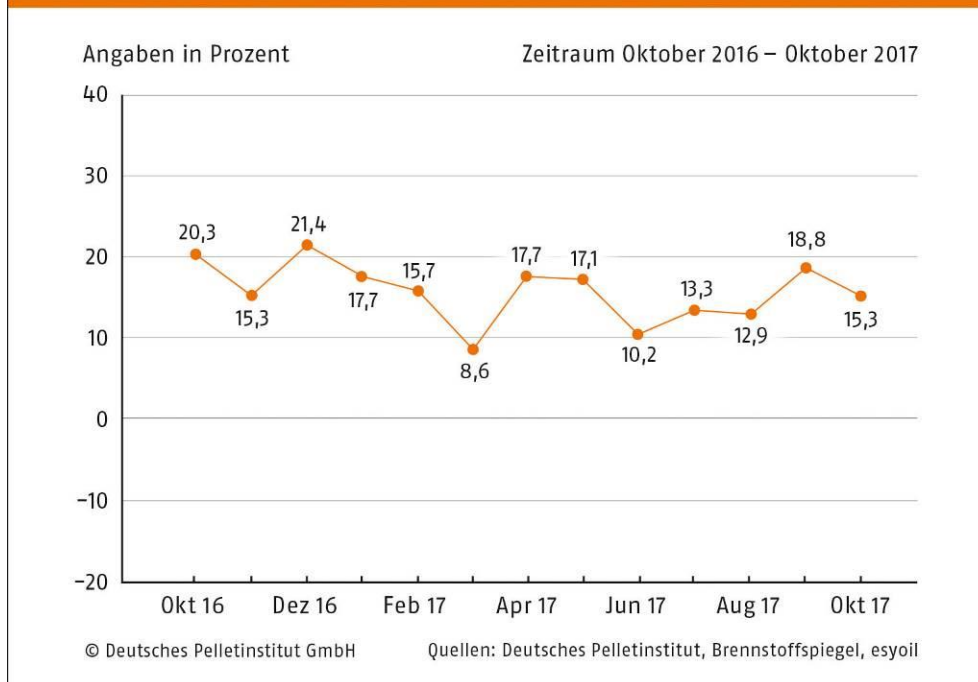
für 3 t, 6 t und 26 t, sortiert nach Süd-, Mittel- und Nordostdeutschland

Oktober 2017	Deutschland Süd	Deutschland Mitte	Deutschland Nord/Ost
Liefermenge 3 t, Preis pro t	243,66 €	249,38 €	253,52 €
Liefermenge 6 t, Preis pro t	234,15 €	236,56 €	237,40 €
Preis pro 1 kg (Energiegehalt ~ 0,5 l Heizöl)	23,42 Cent	23,66 Cent	23,74 Cent
Liefermenge 26 t, Preis pro t	219,15 €	221,11 €	216,96 €

Die differenzierten Preise für Holzpellets in den Regionen und für 26 t finden Sie auch unter www.depv.de/startseite/marktdaten/pelletspreise/.



Preisvorteil von Pellets gegenüber Heizöl



Detaillierte Preisdaten und alle Grafiken in Druckqualität finden Sie zum Download unter www.depv.de/startseite/marktdaten/pelletspreise/ bzw. www.depi.de/de/infothek/grafiken/.

Der Deutsche Energieholz- und Pellet-Verband e.V. vertritt seit 2001 die Interessen der deutschen Pellet- und Holzenergiebranche. Kessel- und Ofenhersteller, Produzenten von Pellets und weiterer Energieholzsortimente, Komponentenhersteller sowie Vertriebspartner haben sich in diesem Bundesverband organisiert.

Ansprechpartner für die Presse:

Anna Katharina Sievers
Leitung Kommunikation
Fon: +49(0)30 688 1599-54, Fax: -77
E-Mail: sievers@depv.de